



“G-Star”-Tag

(geeignet für U 17 – Ü 30)

Zielsetzung:

Lehrgang mit G-Judoka, Trainern und Teilnehmern aus unterschiedlichen Bereichen zum Abbau von Vorurteilen und Hemmschwellen hin zur Integration.

Darum würden wir euch bitten, Trainer zu engagieren, die sich im Bereich G-Judo auch auskennen.

Planung:

Zeitlicher Rahmen:	bis 10:00 Uhr	Anreise (Vorschlag)
	10:30 Uhr – 12:00 Uhr	Trainingseinheit 1
	12:00 Uhr – 12:30 Uhr	Mittagessen
	12:30 Uhr – 14:15 Uhr	Film „Gold – du kannst mehr als du denkst“ Länge 106 min (ggf. Film parallel zum Essen bereits starten falls zeitliche Probleme bestehen)
	14:15 Uhr – 15:45 Uhr	Trainingseinheit 2

Terminplanung:

Halle + Mattenfläche: G-Judo Vereine/Abteilungen oder in der Nähe davon (Einfache Anreise vor allem für G-Teilnehmer)

Ausreichende Mattenflächen beim Veranstalter prüfen



Trainerempfehlungen:

Alwin Brenner	(BJV Referent für Integration und Judo für Behinderte)
Hans Jörg Bauer	(stellv. BJV Referent für Integration und Judo für Behinderte)
Robby Rabenstein	(Leiter einer integrativen Judogruppe beim TSV Altenfurt)
Florian Sachs	(G-Judotrainer beim SF Harteck)
Roman Peter	(erfolgreichster bayerischer G-Judoka)

Finanzierung:

Einnahmen:

Projekt Gold (über dieses Projekt sind Fördermittel für integrative Maßnahmen möglich, eine Bedingung ist jedoch die Vorführung des Films „Gold – Du kannst mehr als du denkst“)

BLSV Integrationsförderung

Teilnehmergebühr (nicht für G-Judoka)

Ausgaben:

Trainerkosten (Reise- und Honorarkosten)

Hallenmiete & Mattenkosten

Zusätzliches Equipment (z.B. Geräte, Beamer, Leinwand)

Evtl. Mittagessen (sollte jedoch geboten werden, ggf. gegen zusätzliche Gebühr oder bereits in der TN eingerechnet)

Ausschreibung:

Alters- und Zielgruppengerecht (Design und Sprache)

Informative Ausschreibung (Zielgruppe, Ablauf und örtliche Gegebenheiten)

Werbung:

Ausschreibung über den BJV, Bayernsport, Bezirks Homepages und E-Mail Verteiler (Ressortleiter)

Vorabbericht (Bezirks Homepages, BJV Homepage)



Durchführung:

Maßnahmen und Aktivitäten zum Erhalt der Fördermittel einhalten

Zeitliche Abläufe sollen eingehalten werden

(Wichtig für G-Judoka)

Gruppenfoto für Bericht nicht vergessen (Fotoapparat!!!)

Mind. eine Trainingseinheit sollte von einem G-Judoka oder einem G-Judotrainer durchgeführt werden

Nacharbeit:

Abrechnungen (vorab bitte schon mit den Auflagen für Zuschüsse vertraut machen)

Bericht (für BJV und Bezirks Homepages, Zeitungen)

Evtl. Feedback einholen

